

Protokoll: Sitzung des Fahr-Rates

Datum: 04.07.2018; 15:30 Uhr – 17:15 Uhr

Ort: Rathaus Charlottenburg-Wilmersdorf
Otto-Suhr-Allee 100, 10585 Berlin
Gertrud-Bäumer-Saal

Teilnehmer/innen: siehe Anhang 1

1. Begrüßung

Herr Schruoffeneger, Bezirksstadtrat, begrüßt die Teilnehmer der Sitzung.

Zu Beginn erläutert er die momentane Situation der Stellenbesetzung im Straßen- und Grünflächenamt des Bezirkes.

2. Vorstellung aktueller Projekte

Herr Herzog, Tiefbauamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin, stellt die geplanten Bauvorhaben für die Jahre 2018/2019 (siehe Anhang 2) sowie das Fahrbahnsanierungsprogramm für 2018 (siehe Anhang 3) vor.

Besondere Anmerkungen:

Es wird darauf hingewiesen, dass bei den Planungen der Detmolder Straße zur Verbreiterung der Geh- und Radwege zur Zeit davon ausgegangen werden muss, dass die Bäume in der zweiten Reihe nicht gehalten werden können. Außerdem können Bäume während der Baumaßnahme zu Schaden kommen. Eine Verengung der Fahrbahn zugunsten der angestrebten Radwegplanung sowie zum Erhalt aller Bäume in der zweiten Reihe ist aufgrund der Mindestmaße für den Fahrzeugverkehr nicht möglich. Der Fachbereich Grünflächen stimmt der Entfernung der 2. Baumreihe zu, da diese sich nicht normal entwickeln können.

Der Fahr-Rat schlägt zur Förderung der Akzeptanz der Anwohner gegenüber den Planungen die Erstellung eines Baumgutachtens vor.

Die Planung in der Prinzregentenstraße ist mit der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz (SenUVK) abgestimmt. Die Anwesenden merken an, dass im Zuge dieser Planung die Aufstellfläche der Mittelinsel an der Kreuzung der Berliner Straße / Prinzregentenstraße in die Planung aufgenommen werden sollte, da die Aufstellfläche zu schmal zur sicheren Querung mit dem Fahrrad sei. Da die Berliner Straße im übergeordneten Straßennetz kategorisiert ist und es zu Beeinträchtigungen der Lichtsignalanlage (LSA) an der Kreuzung Berliner Straße / Bundesallee kommen kann, muss hierzu Rücksprache mit der Verkehrslenkung Berlin (VLB) gehalten werden.

Von den Anwesenden wird außerdem angeregt, die Prinzregentenstraße an der Kreuzung Durlacher Straße / Prinzregentenstraße als Vorfahrtsstraße auszuweisen, um ein verbes-

sertes sowie zügigeres Queren für Fahrradfahrer gewährleisten zu können. Die Prinzregentenstraße liegt in einer Tempo-30-Zone.

Herr Schruoffeneger erklärt, dass die Planungen der Prinzregentenstraße nach den Sommerferien in der BVV erneut diskutiert werden sollen.

Aktuelle Anmerkungen:

Es wird vom Fahr-Rat angemerkt, dass am Steglitz-Zubringer Fahrbahnmarkierungen fehlen und sich noch immer Absperrungen der Baustellen vor Ort befinden. Es wird gebeten, die Absperrungen zeitnah zu beseitigen und die Aufbringung der Fahrbahnmarkierungen zu veranlassen. (Bei einer Vorort-Kontrolle wurden keine Mängel an den Radwegmarkierungen festgestellt sowie keine Baustelleneinrichtungen im Bereich Hohenzollerndamm / Konstanzer Straße vorgefunden.)

Von den Anwesenden des Fahr-Rates wird angemerkt, dass der Radweg in der Jafféstraße teilweise nicht nutzbar sei.

Bezugnehmend auf Anhang 3 erläutert Herr Herzog, dass es sich in der Hubertusallee / Bismarckplatz um eine Fahrbahnsanierung handelt.

Die Teilnehmer des Fahr-Rates regen an, dass zur Verbesserung der Sichtbarkeit sowie Sicherheit der Radfahrer, im Kreuzungsbereich Heerstraße / Preußenallee zukünftig der Radverkehr nicht auf den Gehweg geleitet werden sollen, sondern auf der Fahrbahn.

Die damalige Planung soll vom Tiefbauamt zum nächsten Termin vorgetragen werden.

3. Verkehrspolitische Themen

Herr Schruoffeneger stellt die folgenden Themen kurz vor:

Zurzeit wird ein Fahrradabstellkonzept durch das Planungsbüro Gruppe Planwerk erarbeitet. Dieses wird zur Identifizierung von Schwerpunktbereichen und Bilanzierung der Nachfrage sowie des Bedarfs von Fahrradabstellanlagen erstellt. Ziel ist ein aktualisierter Steckbriefkatalog zu möglichen Erweiterungsflächen von Radabstellanlagen im Bezirk zu schaffen.

Im Klausenerplatz-Quartier sollen mit dem Berliner Wohnungsbaununternehmen Gewobag abschließbare Fahrradhäuschen realisiert werden. Diese sollen sich im öffentlichen Raum befinden und sowohl für Mieter der Gewobag, als auch für andere Interessenten anmietbar sein.

Die BVG sieht vor Mobilitäts-Hubs am Hardenbergplatz, S-Bahnhof Jungfernheide und Heidelberger Platz zu schaffen. Es sollen Fahrradleih-, E-Ladestationen und Carsharing-Plätze geschaffen werden. Die Planungen sollen nach den Sommerferien durch die BVG beendet sein. Die Umsetzung ist für Herbst 2018 geplant.

Der Kreuzungsbereich Bundesallee / Nachodstraße soll nach den Richtlinien des Mobilitätsgesetzes umgestaltet werden.

Die Planungen des Spreeradweges wurden zum Teil vom Senat übernommen, zusätzlich sollen Abschnitte durch die InfraVelo und den Bezirk geplant werden.

Die Umsetzung der Anordnung im Kronprinzessinnenweg / Königsweg soll erst getätigt werden, wenn das Vorhaben im Bezirk Steglitz-Zehlendorf durchgeführt wird.

4. Verschiedenes

Der durch den ADFC / Fahrradfreundliches ChaWi vorgelegte Fahrradnetzplan Charlottenburg-Wilmersdorf, soll bei der nächsten Sitzung erläutert und besprochen werden.

Der Fahr-Rat erklärt, dass eine Bürgerversammlung im September 2018 geplant ist, bei der die Pläne des Umbaus der Brandenburgischen Straße diskutiert werden sollen.

5. Nächster Termin

Der nächste Termin wird am **27.09.2018**, um voraussichtlich 17.30 Uhr stattfinden.

Anhang 1

Teilnehmerliste

Sitzung des Fahr-Rates

Bezeichnung/Gegenstand der Sitzung	
Fahr-Rat in Charlottenburg-Wilmersdorf	
Datum/Uhrzeit	Einladende Behörde
04.07.2018 um 15.30 Uhr Gertrud-Bäumer-Saal	BA Charlottenburg-Wilmersdorf Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt

Name der Teilnehmer/Teilnehmerin	Verband/Dienststelle	Unterschrift
Frau Susanne Grittner	ADFC	
Herr Sven Lorenzen	ADFC	<i>Sven Lorenzen</i>
Herr Ulrich Thom	ADFC	
Herr Detlef Wendtland	ADFC	<i>Detlef Wendtland</i>
Herr Dieter Hertwig	Grüne Radler	<i>Dieter Hertwig</i>
Herr Tilo Schütz	BUND Berlin	<i>Tilo Schütz</i>
Frau Isabel Heins	BVG	
Herr Oliver Schruoffeneger	BA CW – Bezirksstadtrat	<i>O. Schruoffeneger</i>
Herr Walter Schläger	BA CW – Grün L	
	BA CW – Tiefbauamt	
Herr Thomas Korn	Deutsche Bahn	
Herr Dachner		
<i>Joachim Betsch</i>	<i>ADFC, Grün West</i>	<i>J. Betsch</i>
<i>Juchel, Annetta</i>	<i>Linkspfadion CW</i>	<i>A. Juchel</i>

Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin

Abteilung Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt
 Straßen- und Grünflächenamt
 Fachbereich Tiefbau



Name der Teilnehmer/Teilnehmerin	Verband/Dienststelle	Unterschrift
GERALD MATTERN	CDU-Fraktion	
	FDP-Fraktion	
Alexander Kaas Elias	B 90/Die Grünen	
Martin Burth	SPD-Fraktion	
	Fraktion DIE LINKE	siehe S. 1
	AfD Fraktion	
	Fahrradfreundliches Charlottenburg-Wilmersdorf	
Herr Jürgen Murach		
Herr/Frau Weber	Planland	
Herr Stefan Wernicke	Polizei	
Herr Henning Voget	ADFC City West	
Sascha Brog	Fahrradfreundliches Charlo	
Iderstein Jentloff	— — —	
Rüdiger Holzg	TBA Tief 212	
Judith Zahn	TBA Tief 212	

Anhang 2

Bauvorhaben

	Vorhaben	von	bis
R	Rönnestraße Radfahrer freundliche Fahrbahn	Dernburgstraße	Stuttgarter Platz
R	Windscheidstraße Radfahrer freundliche Fahrbahn	Stuttgarter Platz	Kantstraße
R	Goerdelerdamm nördl. Seite	Jakob-Kaiser-Platz	Seestraße
R	Detmolder Straße Radweg	Blissestraße	Bundesplatz
R	Detmolder Straße II Zweirichtungsradweg	Blissestraße	Mecklenburgische Straße
R	Prinzregentenstraße Schließung Fahrradstraße	Wexstraße	Volkspark Wilmersdorf
R	Brandenburgische Straße Protected-Bike-Lane	Konstanzer Straße	Ballenstedter Straße
R	Bundesallee Zweirichtungsradweg	Spichernstraße	Hohenzollerndamm
R	Messedamm Radverkehrsanlage	Halenseestraße	Kaiserdamm
R	Helmholtzstraße Radverkehrsanlage	Dovebrücke	Franklinstraße
R	Giesebrechtstraße Radverkehrsanlage	Wilmersdorfer Straße	Einmündungsbereich
R	Hardenbergstraße Radverkehrsanlage	Jebensstraße	Joachimsthaler Straße
R	Hardenbergstraße Kreuzungsbereich	Hardenbergstraße / Fasanenstraße	LSA-Anlage
R	Messedamm Fahrradständer	Halenseestraße	Masurenallee
R	Kantstraße Radverkehrsanlage	Bahnbrücke	Joachimsthaler Straße
R	Spandauer Damm Radwegsanierung	Wiesendamm	Ruhwaldpark

Anhang 3

Fahrbahnsanierungsprogramm 2018			
Nr.	Bauvorhaben	Bearbeiter Tief	Baubeginn
1. - Überläufer aus 2017:			
1.1	Hubertusallee / Bismarckplatz	130	zurzeit Veto durch BVG!
1.2	Hohenzollerndamm	160	beendet
1.3	Fasanenplatz II.BA	220	im Bau bis 11/18
2. - neue Bv 2018			
2.1	Schellendorfstraße (Gehweg)	130	? wg. Personalmangel
2.2	Am Rupenhorn	160	II o. III / 18
2.2	Meierottostraße	220	III / 18
2.3	Voruntersuchungen Jafféstraße	220	III / 18
2.4	Steglitz-Zubringer (ex. BAB 104)	130	beendet
3. - Bv's Reserve			
3.1	Hohenzollerndamm (Roseneck)	130/ 220	III / 18
3.2	Franzenbader Str. (Gehweg)	220	III / 18